

(Auszug aus den)

Beschlüssen Nr. 98 – 145

der 7. ordentlichen, öffentlichen Sitzung  
der Bezirksverordnetenversammlung Steglitz-Zehlendorf von Berlin

am 19.06.2002

---

Drucksache Nr. 303/II

Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion  
Stadtbad Clayallee

Beschluss Nr. 124

Die BVV hat beschlossen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen beim Senat von Berlin noch einmal nachdrücklich darauf hinzuwirken, dass in der Clayallee ein Freizeitbad erhalten bleibt.

Das Grundstück soll solange nicht an den Liegenschaftsfonds übertragen werden, bis das vom Bezirksamt eingeleitete Investorenauswahlverfahren Stadtbad Clayallee abgeschlossen

Bezirksverordnetenvorsteher

---

19.06.2002

**V o r l a g e**  
**zur Kenntnisnahme**  
**für die Bezirksverordnetenversammlung**

1. Gegenstand der Vorlage: **Stadtbad Clayallee**  
Beschlüsse Nrn. 57 und 124  
- Drucksachen Nrn. 135 / II und 303 / II -
2. Berichterstatter: Bezirksstadtrat Laschinsky

Das Auswahlverfahren für Investoren für das Gelände des ehemaligen Stadtbades Clayallee ist durch den Beschluss des Bezirksamtes vom 18.02.2003, dem Liegenschaftsfonds zu empfehlen, entsprechend dem Ergebnis Verkaufsverhandlungen mit der ALBIS-Projektentwicklung GmbH, Frankfurt/Main, aufzunehmen, abgeschlossen.

Über den Auswahlvorgang und dessen inhaltliches Ergebnis hat das Bezirksamt

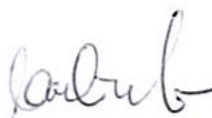
- dem Sportausschuss in dessen 9. Sitzung am 27.02.2003 und
- dem Ausschuss für Grundstückskauf und Liegenschaften, in dessen 9. Sitzung am 08.04.2003

unterrichtet.

Der Kaufvertrag zwischen der ALBIS und dem Liegenschaftsfonds ist am 05.11.2003 abgeschlossen worden. Er sieht die Errichtung eines öffentlich zugänglichen, aber privatwirtschaftlich betriebenen Freizeitbades mit einer Mantelnutzung vor.

Wir bitten, die Beschlüsse als erledigt anzusehen.

  
Weber  
Bezirksbürgermeister

  
Laschinsky  
Bezirksstadtrat